

Zeugenaufruf nach Brand eines Mülleimers/Rollladens

Lerchenberg, Am 29.12.2018, 00:30 Uhr, geriet aus noch ungeklärter Ursache ein Mülleimer auf einer Terrasse eines Mehrfamilienhauses im Brahmweg in Brand. Eventuell entzündete sich der Plastikmüll durch einen hineingeworfenen Feuerwerkskörper. Es entstand ein Sachschaden an der Terrassentür und dem dortigen Rollladen in der Höhe von etwa 500 Euro. Ein unbekannter Passant löschte das Feuer, verließ jedoch daraufhin die Tatörtlichkeit. Die Polizei Mainz bittet darum, dass sich der Passant unter der Telefonnummer 06131/65-4310 meldet. Gegebenenfalls kann der unbekanntete Helfer zur Aufklärung der Tat beitragen.

Angriff auf 19-jährige Frau

Schierstein, Zeilstraße, Schneebergstraße, 22.01.2019, 14:30 Uhr - 14:45 Uhr - (He) Am Dienstag, den 22.01.2019, kam es zwischen 14:30 Uhr und 14:45 Uhr in Schierstein, im Bereich Zeilstraße/Schneebergstraße, zu einem Angriff auf eine Schülerin, die sich gerade zu Fuß auf dem Nachhauseweg befand. Nach derzeitigem Ermittlungsstand hielt ein dunkles, nicht näher bekanntes Fahrzeug neben der auf dem Gehweg laufenden jungen Frau an, woraufhin ein **dunkelhäutiger Mann**

ausstieg. Eine zweite,

ebenfalls dunkelhäutige

männliche Person, verblieb im Fahrzeug am Steuer sitzend. Den Angaben der Schülerin zufolge, griff der ausgestiegene Täter die Schülerin sodann körperlich an und verlangte, dass diese ihr Kopftuch ablegt. Die 19-jährige konnte sich dem Übergriff durch Flucht entziehen.

Beschreibung des handelnden Täters: Ca. 30-40 Jahre,

sehr dunkle Hautfarbe

, schwarze Wintermütze, ca. 180 cm groß, stämmige Figur, Piercing an der linken Augenbraue.

Die Polizei sucht nun nach Zeugen. Hat jemand den Vorfall beobachtet oder kann sachdienliche Hinweise auf den/die Täter geben? Hinweise bitte unter (0611) 345-0 an die Wiesbadener Kriminalpolizei.

Ladendetektiv angegriffen

Wiesbaden, Bahnhofstraße, 23.01.2019, 18:20 Uhr - (ew) Der Ladendetektiv eines Einkaufszentrums in der Bahnhofstraße in Wiesbaden, wurde am gestrigen Mittwochabend

durch einen zunächst flüchtigen Dieb mit einer Glasflasche angegriffen. Er blieb jedoch unverletzt und konnte den Täter bis zum Eintreffen der Polizei festhalten. Nach bisherigen Ermittlungen beobachtete der Detektiv einen Mann dabei, wie dieser Nahrungsmittel an sich nahm und versuchte diese zu entwenden. Darauf angesprochen nahm der Dieb eine volle Glasflasche und schlug in dessen Richtung. Glücklicherweise konnte der Angriff abgewehrt werden und der Detektiv blieb unverletzt. Es gelang ihm dann den renitenten Langfinger zu überwältigen und bis zum Eintreffen der Polizisten festzuhalten. Noch während er festgehalten wurde, spuckte und beleidigte der Täter den Sicherheitsmitarbeiter massiv und bedrohte ihn fortlaufend. Die Polizei nahm ihn schließlich mit zur Dienststelle, da seine Identität zunächst unbekannt war und er sich als **bulgarischer Staatsbürger ohne festen Wohnsitz** in Deutschland aufhält. Er wird im Laufe des heutigen Tages einem Haftrichter vorgeführt und erhält Strafanzeigen wegen räuberischen Diebstahls, Körperverletzung und Bedrohung.

Trickbetrügerinnen beklauen ältere Dame

Wiesbaden, Zelterstraße, 22.01.2019, 11:45 Uhr - (ew) Zwei Trickbetrügerinnen verschafften sich unter einem Vorwand Zutritt zur Wohnung der 82-jährigen Geschädigten und entwendeten diverse Bankunterlagen. Was war passiert? Die Dame wurde vermutlich auf dem Heimweg eines Bankbesuchs durch die Täterinnen verfolgt und letztlich an ihrer Wohnungstür angesprochen. Als Masche diente den Betrügerinnen der sogenannte Zetteltrick, wonach die Geschädigten seitens der Täter unter dem Vorwand eine Notiz für einen Nachbarn schreiben zu müssen, dazu gebracht werden, einen solchen Zettel zu holen oder zu übergeben. Bereits eine kurze Unachtsamkeit wird von den Kriminellen dazu genutzt, sich Zugang zur Wohnung zu verschaffen und die gutgläubigen Opfer in Gespräche zu verwickeln. Weitere Täter nutzen die Ablenkung sodann, um die Wohnungen nach Wertgegenständen oder Bargeld zu durchsuchen und diese zu entwenden. Zwar gelang es der älteren Dame im Fortgang die Täterinnen aus ihrer Wohnung zu sprechen, wobei zu diesem Zeitpunkt der Diebstahl bereits vollzogen war und erst im späteren Verlauf durch die Dame bemerkt wurde. Die beiden Trickbetrügerinnen waren dann bereits über alle Berge. Zur Personenbeschreibung ist der Polizei folgendes bekannt: Beide werden als weiblich, Mitte zwanzig und circa 1,60m groß mit normaler Statur beschrieben. Ferner hätten die beiden gut Deutsch sprechenden Damen, ein **südländisches Erscheinungsbild**, mit glatten, schulterlangen, dunklen Haaren. Die Kriminalpolizei in Wiesbaden nimmt Zeugenhinweise im besagten Fall unter der Telefonnummer: 0611/345-0 entgegen.

Älterer Mann zu Boden gestoßen

Wiesbaden, Hans-Böckler-Straße, 21.01.2019, 19:30 Uhr - (ew) Bereits am vergangenen

Montag wurde ein 69-jähriger Mann nach einem vorangegangenen Streit durch seinen Kontrahenten derart zu Boden gestoßen, dass er sich dabei an mehreren Körperstellen verletzte. Was genau der Auslöser der Streitigkeiten in der Hans-Böckler-Straße war, ist noch nicht abschließend geklärt, jedoch liegt der Polizei folgende Beschreibung des rabiaten Täters vor: Er wird als männlich, circa 30 Jahre alt, mit kräftiger Statur und **südländischem Aussehen**, zudem angezogen mit dunkler Sportkleidung beschrieben. Hinweise zum Täter nimmt die Ermittlungsgruppe des 3. Polizeireviere in Wiesbaden unter der Telefonnummer: 0611/345-2340 entgegen.